

Infopost für BtE-Referent*innen

05/2024

Inhalt

| | |
|--|---|
| In eigener Sache | 1 |
| Materialien | 2 |
| Fortbildungen/Tagungen/Veranstaltungen | 3 |
| Wettbewerbe | 4 |

In eigener Sache

Noch Plätze frei bei Fortbildung am 24. Mai 2024 in Münster: Globales Lernen in einfacher Sprache



Zusammen mit dem *F3_kollektiv* bieten wir diese Fortbildung für Multiplikator*innen des Globalen Lernens und Kursleiter*innen der Grundbildung an. Globales Lernen soll auch demokratische Teilhabe ermöglichen. Alle Menschen sollten sich (macht-)kritisch eine Meinung bilden und sich als politisch handlungsfähig wahrnehmen können. Dazu gehört auch, globale Verhältnisse zu verstehen. Für Erwachsene, die nicht (gut) lesen und schreiben können, stellt dies jedoch oft eine Hürde dar. In der

Fortbildung wird anhand des Themas Geschlechtergerechtigkeit gezeigt, wie machtkritisches Globales Lernen in einfacher Sprache aussehen kann. Anmeldung beim F3_kollektiv.

<https://www.f3kollektiv.net/>

Mappe Globales Lernen und Fortbildungen „Mappen Happen“



Die Mappe Globales Lernen habt ihr alle bei eurem Einstieg digital bekommen. Sie ist überarbeitet worden. Die aktuelle Version ist auf der Webseite der Bundeskoordination zu finden und kann dort als Gesamtpaket heruntergeladen werden. Alternativ sind auf der Website auch die einzelnen Kapitel und Dokumente zu finden.

Wer gerne eine gedruckte Version haben möchte, kann sie per Mail bei uns bestellen (an bte-nrw@eine-welt-netz-nrw.de).

Zu einzelnen Themen werden die „Mappen Happen“ angeboten, dies sind Online-Fortbildungen, die einmal im Monat immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr stattfinden. Alle Infos dazu hier:

<https://www.bildung-trifft-entwicklung.de/>

Infopost für BtE-Referent*innen

05/2024

Materialien

Von Hühnerfutter bis Fischfang: Globale Auswirkungen unseres Milch- und Fleischkonsums als Thema in der BNE – Handreichung des ANU



Unsere Ernährungsgewohnheiten haben weitreichende globale Auswirkungen auf Menschen, Ökosysteme und das Klima. Doch wie können die komplexen globalen Auswirkungen des Fleisch- und Milchkonsums in der außerschulischen Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verständlich und zielgruppengerecht vermittelt werden? Die neue Handreichung der ANU liefert hierzu sechs Lerneinheiten und Methoden. Die Handreichung steht kostenlos als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.

<https://www.umweltbildung.de/>

DVV International: Guidebook sustainabALE: Nachhaltige Organisationsentwicklung in Einrichtungen der Erwachsenenbildung



ESD Alliances

<https://www.dvv-international.de/>

Der Volkshochschulverband *DVV International* hat mit seinem Projekt „Internationale BNE Allianzen“ das *Guidebook sustainabALE* und begleitende Arbeitsmaterialien entwickelt. Diese unterstützen Organisationen der Weiter- und Erwachsenenbildung bei der Umsetzung des Whole Institution Approachs (WIA), einem ganzheitlichen nachhaltigen Organisationsentwicklungsprozess. Die vorgestellten Modelle, Arbeitshilfen und Good-Practice-Beispiele wurden im Projekt „Internationale BNE Allianzen“ entwickelt. Sie beruhen auf den Erfahrungen von Erwachsenen- und Weiterbildungsorganisationen aus sieben Ländern.

Nabu-Naturgucker-Akademie



Die NABU Naturgucker-Akademie ist ein Online-Lernort für Naturbegeisterte und vermittelt umfassendes Arten- und Lebensraumwissen. Alle Angebote umfassen mehrere Kapitel mit Videos, interaktiven Formaten, Übungen und Beobachtungsaufträgen. 14 Lernangebote sind bereits verfügbar. Monatliche Online-Vorträge und Übungsblätter vertiefen Lernthemen oder betrachten Aspekte, die in den Angeboten nur am Rande angesprochen werden. Kinder und Jugendliche, die Natur toll finden und mehr erfahren möchten, können sich ebenfalls einfach und spielerisch auf der Internetseite umschauen. Auf der Seite gibt es auch immer wieder Neuigkeiten aus der Wissenschaft zu Tieren und ihren Lebensräumen. Alle Lernangebote sind kostenlos.

<https://www.nabu.de/>

Infopost für BtE-Referent*innen 05/2024

Fortbildungen/Tagungen/Veranstaltungen

14. Mai in Ennigerloh und 22. Mai 24 in Münster: urgewald-Doku Film-Events



Wenn die Natur zerstört, Klimaziele missachtet und Menschenrechte verletzt werden, steht dahinter stets viel Geld. Hier setzt urgewald an. Seit 1992 offenbart die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation die Geldquellen hinter zerstörerischen Projekten. Jetzt lädt urgewald ein zu Kinoabenden an vielen Orten. Es wird der neue Dokumentarfilm: "Auf den

Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte" gezeigt, der die Geschichte von urgewald erzählt. Der Film beginnt damit, wie vor 30 Jahren eine Hand voll Aktivist*innen an einem WG-Tisch den Grundstein für urgewald legten. Und, wie aus dem kleinen Verein in der münsterländischen Provinz eine anerkannte, schlagkräftige Organisation wurde. Die Vorführung ist kostenlos. Anmeldungen sind erforderlich. Veranstaltungen in anderen Städten können angefragt werden.

<https://www.urgewald.org/der-film>

8., 15., 22 und 29. Mai 24: Veranstaltungsreihe: Dekoloniale Perspektiven auf Globalgeschichte



Der Berliner Verein Glocal e.V. veranstaltet im April und Mai 2024 eine Reihe zum Thema Dekolonialisierung. Viele globale und lokale Fragen, die uns heute bewegen, haben ihren Ursprung in der Vergangenheit. Das weltweite System der Ungleichheit ist von Menschen im Globalen Norden gemacht. In der Reihe soll erkundet werden, durch welche Konzepte, Prozesse und Akteur*innen unsere Welt so geworden ist, und wo wir ansetzen können, um sie zu verändern. Die Online-Veranstaltungen finden immer mittwochs von

17 bis 19 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

<https://www.glocal.org/>

27. Mai 2024 in Köln: Brandmauer gegen rechts - auch beim Klimaschutz? – Nachhaltigkeitstalk zur Europawahl



Anlässlich der Europawahl veranstaltet das Bündnis Kommunale Nachhaltigkeit Köln einen Diskussionsabend mit dem Schwerpunkt Klimawandel mit Vertreter*innen demokratischer Parteien sowie zivilgesellschaftlichen Akteur*innen. Keine der demokratischen Parteien leugnet den menschengemachten Klimawandel, das Thema hat in allen Parteiprogrammen einen festen Platz. Doch darin, wie dieser Platz ausgekleidet ist, zeigt sich eine große Bandbreite. Die Europawahl fällt dabei in einen spezifischen Kontext: In Deutschland und anderen Ländern erleben wir seit vielen Jahren das Erstarken rechter Kräfte bei gleichzeitig zunehmend lauter werdender Ablehnung klimagerechter Forderungen. Wie verhalten sich die Parteien dazu? Hierüber wird an diesem Abend diskutiert.

<https://www.allerweltshaus.de/>

Infopost für BtE-Referent*innen 05/2024

27.-29. Mai 2024 hybrid: Entwicklungspolitische Diskussionstage der Heinrich-Böll-Stiftung



Das Seminar für Ländliche Entwicklung (SLE) und die Heinrich-Böll-Stiftung organisieren seit 2002 die Entwicklungspolitischen Diskussionstage (EPDT) im Rahmen eines Postgraduiertenprogramms.

Um diese aktuellen Themen geht es in diesem Jahr:

- Grüne Industrialisierung: Afrikanisch-deutsche Kooperation für energieintensive Wertschöpfungsketten neu denken
- Naturschutz zu welchem Preis? Über die (Un-)Vereinbarkeit von Wildtierschutz und Menschenrechten in Subsahara-Afrika
- Im Schatten kolonialer Schuld – Kann Deutschland den Forderungen nach Wiedergutmachung durch bilaterale Entwicklungszusammenarbeit nachkommen?

Die zweistündigen Veranstaltungen finden zweisprachig (englisch/deutsch) in Hybridform statt.

<https://calendar.boell.de/>

7. bis 9. Juni 2024 in Heidensee (Brandenburg): Themenseminar: Gesellschaftliche Krisen überwinden: Transformationsprozesse leben und gestalten



Für viele, die als Referent*innen bei BtE, CdW und als Aktive im Bereich des Globalen Lernens tätig sind, bietet dieses Seminar eine Möglichkeit, gesellschaftliche Veränderungen aktiv zu gestalten. In diesem Workshop soll ergründet werden, wie Transformationsprozesse auf verschiedenen Ebenen gestaltet werden können. Teilnehmende lernen Transformationsprozesse aus vielfältigen globalen Perspektiven kennen, unter anderem durch den Austausch mit Akteur*innen und Netzwerken aus dem Globalen Süden, die gesellschaftlichen Wandel in ihrer eigenen Umgebung praktizieren. Das Seminar ist eine Mischung aus theoretischen Einführungen und praxisorientierten Workshops.

Das Seminar ist eine Mischung aus theoretischen Einführungen und praxisorientierten Workshops.

<https://www.engagement-global.de/>

Wettbewerbe

NRW-Medienpreis für entwicklungspolitisches Engagement



Der NRW-Medienpreis für entwicklungspolitisches Engagement wird auch 2024 vergeben. Die Auszeichnung ist ein Qualitätspreis für herausragende audiovisuelle Online-Inhalte und Social-Media-Kampagnen aus Deutschland zu entwicklungspolitischer Zusammenarbeit, den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und Kooperationen mit den Ländern des globalen Südens. Geehrt werden Projekte, denen es gelingt, innovativ und reichweitenstark neue Zielgruppen über digitale Bewegtbilder und über Social Media zu erreichen. Die drei ausgelobten Preise in Höhe von 5.000 Euro, 3.000 Euro und 2.000 Euro werden im Oktober in Köln vergeben. Bis zum 22. August 2024 können herausragende Bewegtbild-Kampagnen eingereicht oder vorgeschlagen werden.

Die drei ausgelobten Preise in Höhe von 5.000 Euro, 3.000 Euro und 2.000 Euro werden im Oktober in Köln vergeben. Bis zum 22. August 2024 können herausragende Bewegtbild-Kampagnen eingereicht oder vorgeschlagen werden.

<https://nrw-medienpreis.de/>